

Perspektiven der Selbsteinschätzung

Dr. Bernhard Rochell
Vorsitzender des Vorstandes

URGENT CARE Conference 2025
Berlin, 13.05.2025

Projekt SMED-Patiententerminal

- Nutzung der Selbsteinschätzung mittels SMED-Patient am Standort des Ärztlichen Notdienstes Bremen-Mitte am St. Joseph-Stift Bremen seit 11.2024
- Der „gemeinsame Tresen“, an welchem über den Ärztlichen Notdienst der KVHB der Patientenzugang via professioneller SMED-Ersteinschätzung sowohl für den Ärztlichen Notdienst der KVHB als auch für die Notaufnahme des St. Joseph-Stift zentral gesteuert wird, wurde als Piloteinrichtung für ein INZ vom Zi in 2021 mit dem Preis „Ausgezeichnete Gesundheit“ prämiert

Projekt SMED-Patiententerminal

- Angebot zur freiwilligen Nutzung für Patienten/-innen, bei welchen einer solchen keine wesentlichen Gründe entgegen stehen
 - Kein Einsatz bei „bereits im ersten Klinischen Blick“ erscheinenden Notfällen
 - Derzeit nur bei deutsch- und englischsprachigen Patienten/-innen nutzbar
 - kein bzw. kaum Einsatz bei Kindern und bei Patienten/-innen im hohen Alter

Projekt SMED-Patiententerminal Idee

- Evaluation der Möglichkeiten einer Nutzung der von der KVHB an interessierte Mitbürgerinnen und Mitbürger bereits über das „Patienten-Navi“ auf deren Patienten-Homepage angebotenen Selbsteinschätzung mittels SMED-Patient zur Ablaufoptimierung im Ärztlichen Notdienst

Projekt SMED-Patiententerminal

Ziele I

- Übernahme selbsterfasster Patientendaten in das PVS-System des Ärztlichen Notdienstes
- Frühzeitige(re) Identifikation von „red flags“, d.h. „noch kompensierter“ Notfälle, die sich dem „ersten klinischen Blick“ des medizinischen Fachpersonals am gemeinsamen Tresen als solche (noch) verbergen
- Nutzung der professionell hinsichtlich deren Plausibilität in Augenschein genommenen bzw. durch ein professionelles Assessment überprüften Ergebnisse der Selbsteinschätzung zur Priorisierung der Patientenbehandlung am Gemeinsamen Tresen

Projekt SMED-Patiententerminal

Ziele II

- Edukativer Effekt für Patienten/-innen am gemeinsamen Tresen über die Möglichkeiten der auch über die Patienten-Homepage der KVHB bereits von Zuhause aus nutzbaren Selbsteinschätzung

The screenshot shows a web browser window with the URL `patienten.kvhb.de/116117/patienten-navi`. The page header includes the KVHB logo and a search bar. The main navigation bar contains links for Nachrichten, Arztsuche, 116117, Gesundheitsthemen, and Anfragen & Beschwerden. The breadcrumb trail indicates the current location: `KVHB Patienten > 116117 > Patienten-Navi`.

The main content area features a large heading: **„Patienten-Navi online“: Mit dem Chatbot zur medizinischen Ersteinschätzung**. Below this, a text block explains that the service is a digital dialog system for analyzing complaints and providing medical advice. A small image of a female doctor is shown next to the text **Arztsuche Bremen & Bremerhaven**. A `Seite drucken` button is visible below the image.

At the bottom of the text block, there is a link: [Patienten-Navi online](#).

Projekt SMED-Patiententerminal

Herausforderung und Schlüsselfrage

- Verlässlichkeit und Ergebnissicherheit der Selbsteinschätzung!
- Daher wird das neue Projekt vom Zi wissenschaftlich begleitet und im Rahmen einer Master-Arbeit evaluiert

Projekt SMED-Patiententerminal

Erste Erfahrungen aus der Anwendung



Zentralinstitut
kassenärztliche
Versorgung

Auswertung der SmED-Daten der Selbsteinschätzung am Tresen KV Bremen

SmED-Daten vom 18.11.2024 – 31.03.2025

Beate Zoch-Lesniak
Berlin, 11. April 2025

Projekt SMED-Patiententerminal

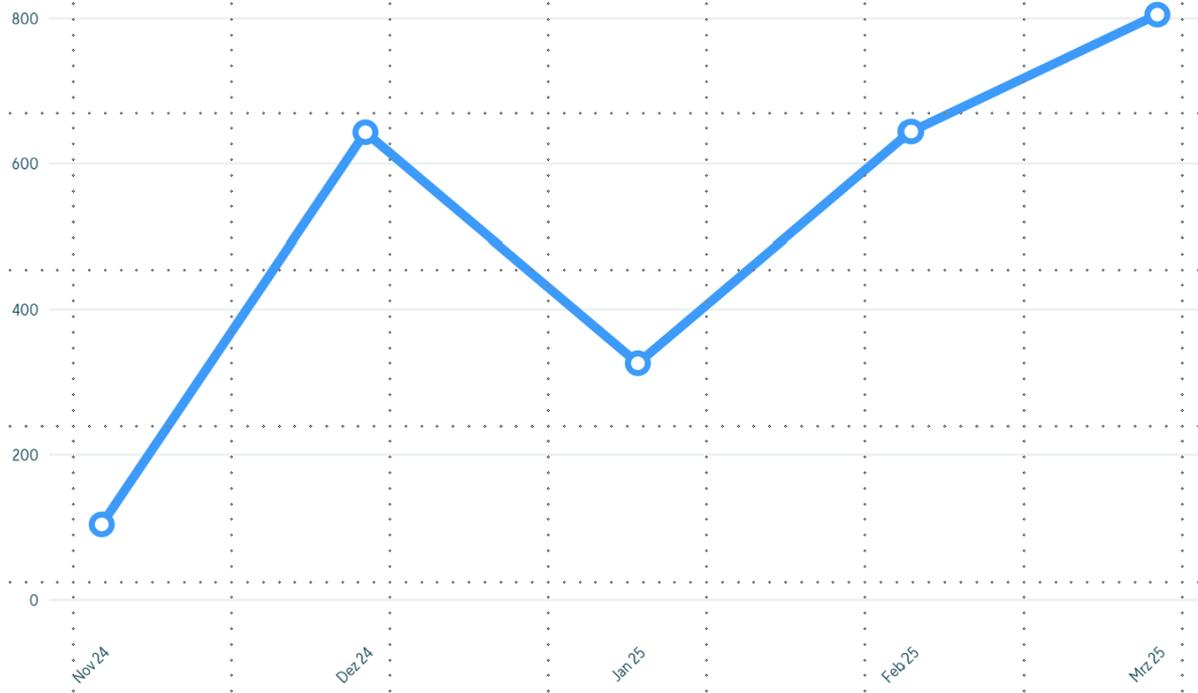
Erste Erfahrungen aus der Anwendung

Monatliche Anzahl der SmED-Assessments



Monatliche Anzahl SmED-Assessments (gesamt = 2.522)

KV Bremen



| Monat/Jahr | Anzahl |
|------------|--------|
| 11/2024 | 104 |
| 12/2024 | 643 |
| 01/2025 | 326 |
| 02/2025 | 644 |
| 03/2025 | 805 |

Projekt SMED-Patiententerminal

Erste Erfahrungen aus der Anwendung

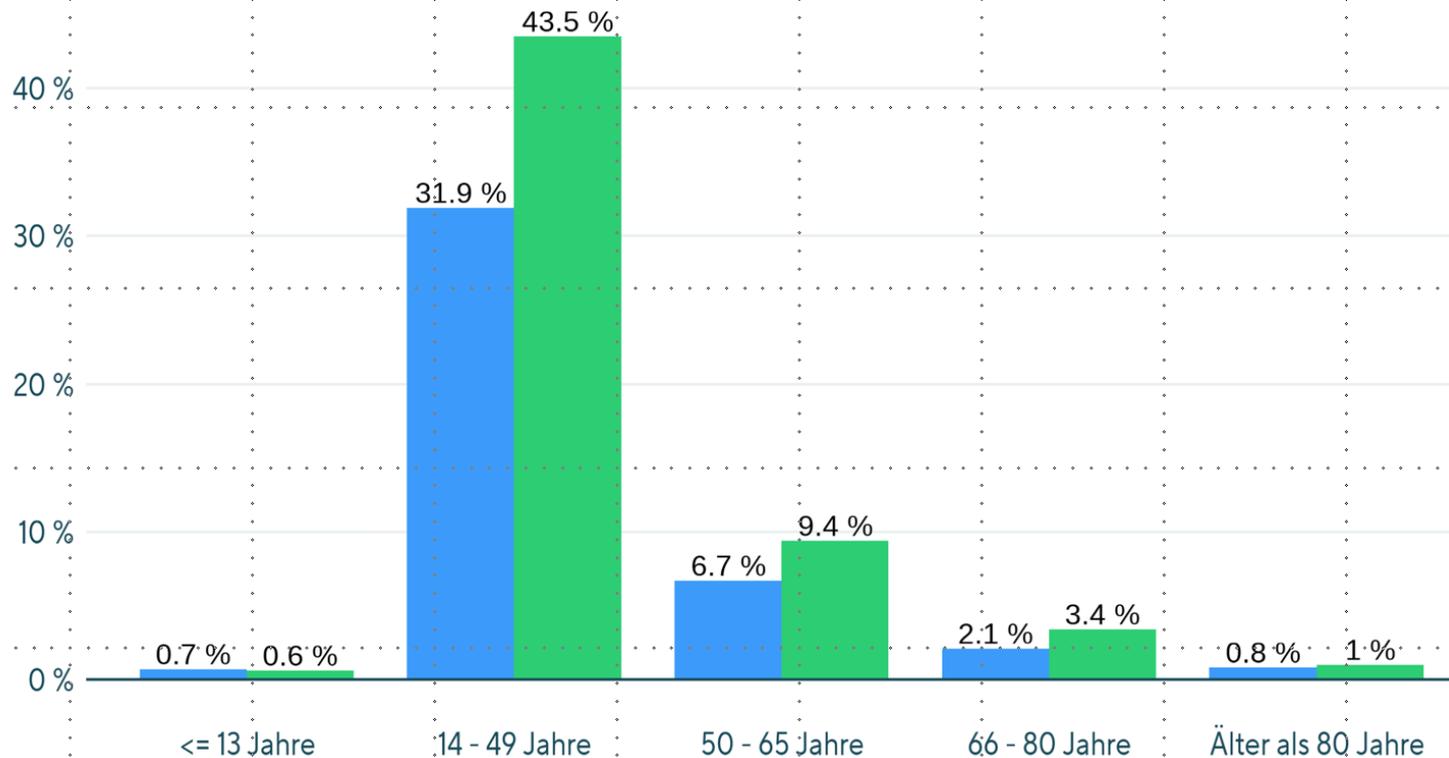
Alters- und Geschlechtsverteilung



Alters- und Geschlechtsverteilung*

KV Bremen

■ Männlich ■ Weiblich



*Quelle: SMED-Assessments 28.11.2024-31.03.2025, ohne Assessments mit fehlenden Angaben bei Alter oder Geschlecht (n=2:399)

Projekt SMED-Patiententerminal

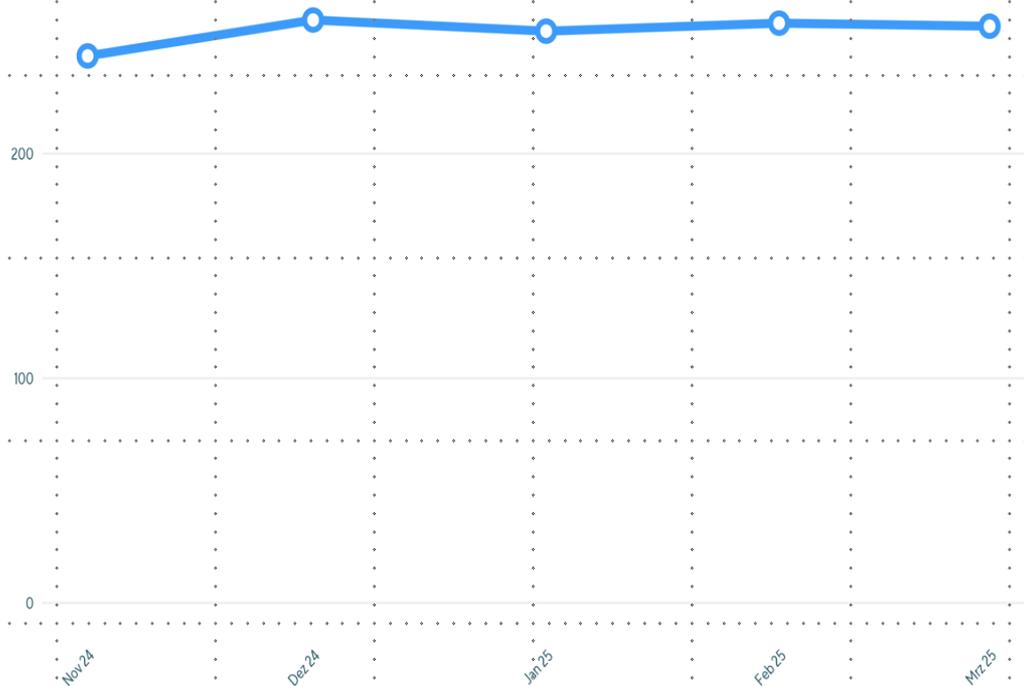
Erste Erfahrungen aus der Anwendung

Dauer (in Sekunden)

ohne Assessments mit einer Dauer von > 1000 Sekunden



Durchschnittliche Dauer eines Assessments pro Monat (in Sekunden)*
KV Bremen



| Monat/Jahr | Dauer (Sekunden) |
|------------|------------------|
| 11/2024 | 243,5 |
| 12/2024 | 259,5 |
| 01/2025 | 254,5 |
| 02/2025 | 258,1 |
| 03/2025 | 256,7 |

Quelle: SmED-Assessments 28.11.2024-31.03.2025, ohne Assessments mit einer Dauer >= 1000 Sekunden (n=2.506)

Projekt SMED-Patiententerminal

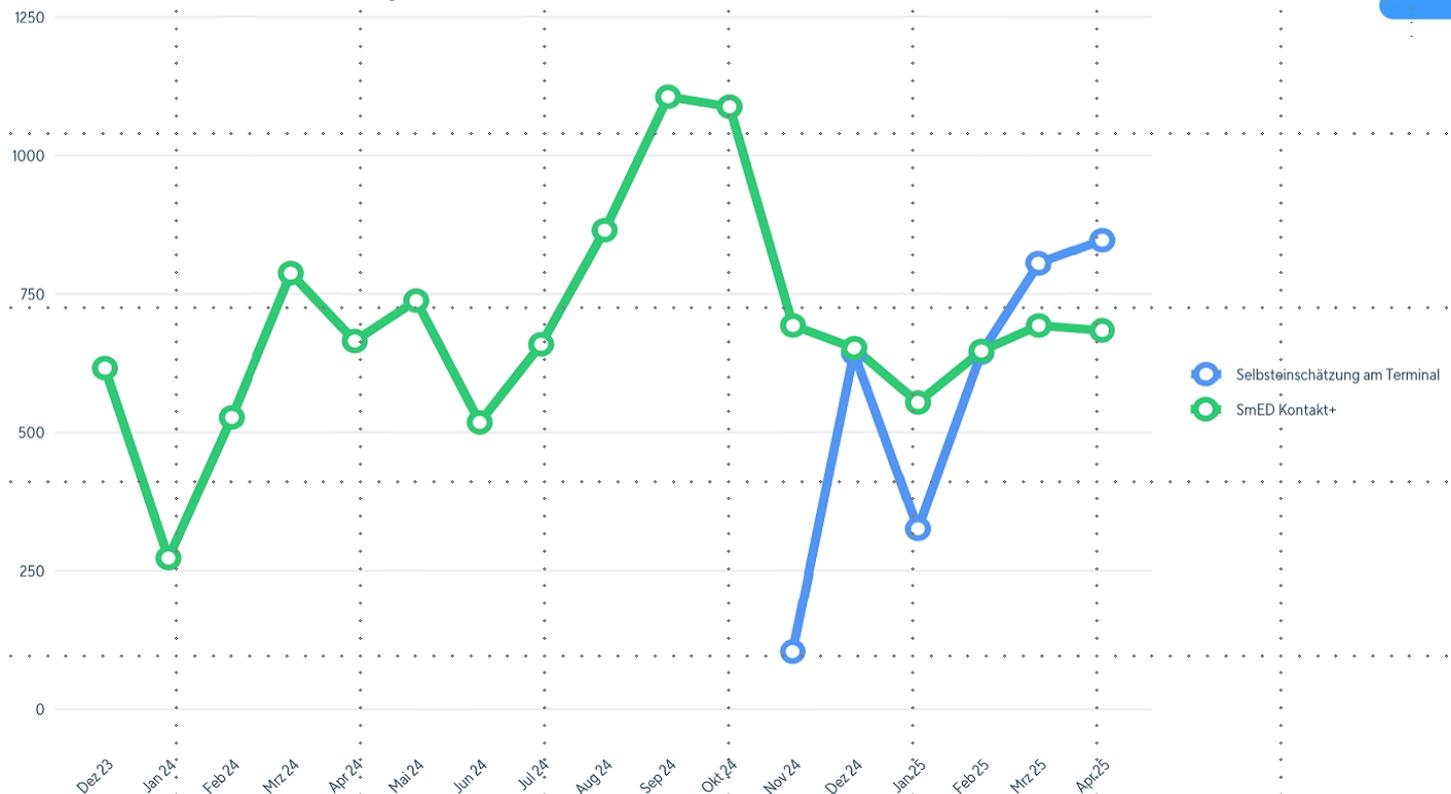
Erste Erfahrungen aus der Anwendung

Monatliche Anzahl der Selbsteinschätzungen am Terminal und der SmED-Assessments am Tresen mit SmED Kontakt+



Monatliche SmED-Assessments

SmED Kontakt+ und Selbsteinschätzung am Terminal



Quelle: SmED-Assessments 01.12.2023 - 30.04.2025; Terminal in Betrieb seit 17.11.2024

Projekt SMED-Patiententerminal

Erste Erfahrungen aus der Anwendung

Versorgungsdringlichkeit und -ebene



| | | Versorgungsebene | | | | | Summe |
|--------------------------|--|-------------------------------|------------------------------|-----------------|-----------------------|----------------------------|-------------------|
| | | 112/Rettungs- dienst | Notaufnahme | Vertragsarzt | Telekonsul- tation | k.A./Befra- gung unklar | |
| Versorgungsdringlichkeit | Notfall | 466 ⁴⁴ (18,5 %) | 158 ¹⁵ (6,3 %) | --- | --- | --- | 624 (24,7 %) |
| | Schnellstmögliche ärztliche Behandlung | 3 (0,1 %) | 993 ⁶ (39,4 %) | 202 (8,0 %) | --- | --- | 1.198 (47,5 %) |
| | Ärztliche Behandlung innerhalb von 24h | --- | --- | 444 (17,6 %) | 36 (1,4 %) | --- | 480 (19,0 %) |
| | Ärztliche Behandlung nicht innerhalb von 24h erforderlich | --- | --- | 34 (1,3 %) | 184 (7,3 %) | 2 (0,1 %) | 220 (8,7 %) |
| | Summe | 469 (18,6 %) | 1.151 (45,6 %) | 680 (27,0 %) | 220 (8,7 %) | 2 (0,1 %) | 2.522 (100 %) |

 zusätzlich ein Professional Assessment durchgeführt

Projekt SMED-Patiententerminal

Erste Erfahrungen aus der Anwendung

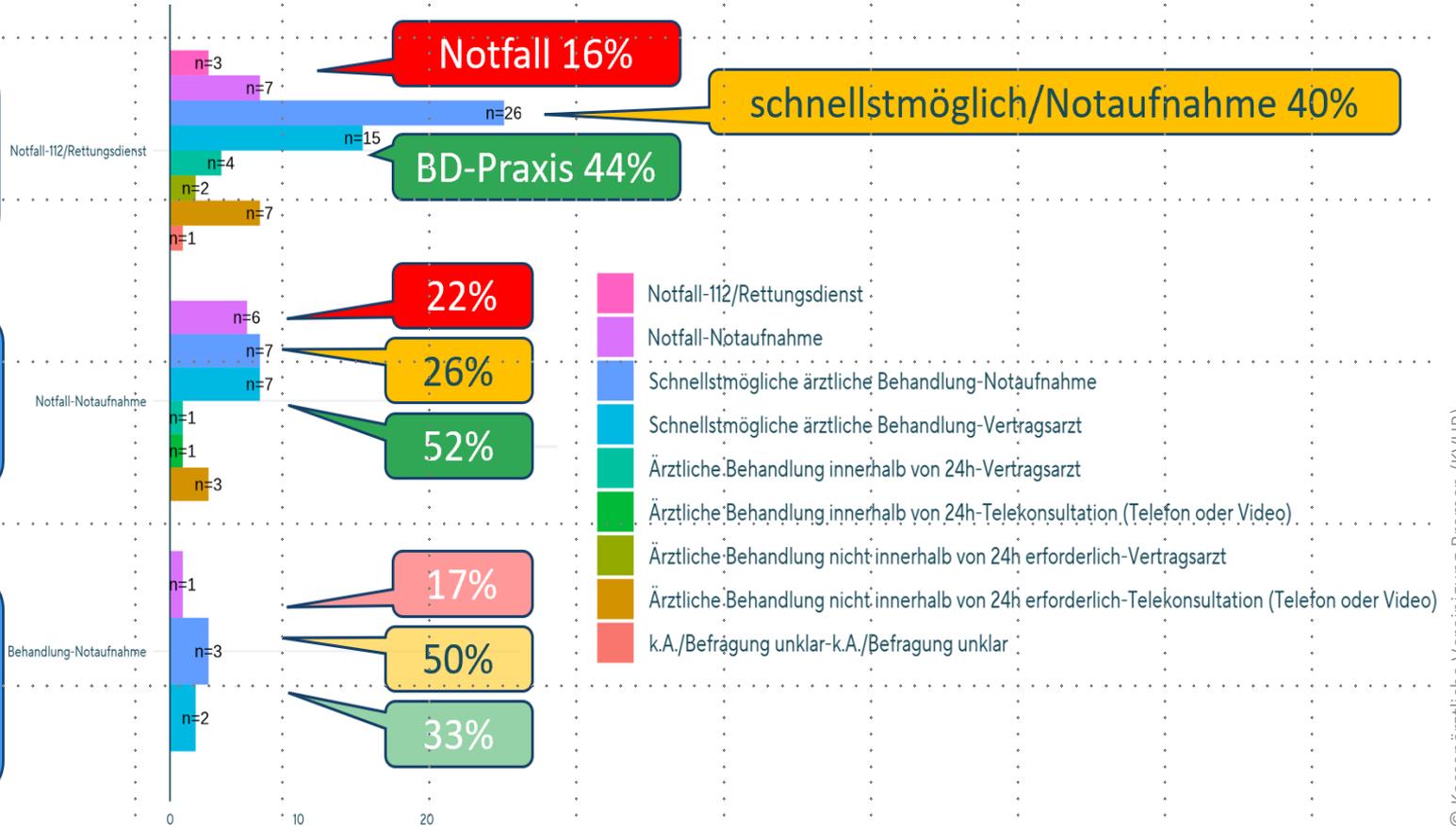
Abgleich SmED-Assessment-Ergebnisse Selbsteinschätzung vs professionelle Ersteinschätzung



Notfall/
Rettungs-
dienst?

Notfall/
Notauf-
nahme?

Schnellst-
mögl./
Notauf-
nahme?



Projekt SMED-Patiententerminal

Erste Erfahrungen aus der Anwendung

Allererste Bilanz: positiv!

- Gute Annahme durch „digital-affine“ Patienten/-innen jüngerer und mittlerer Altersgruppen und medizinisches Fachpersonal
- Entlastung am Gemeinsamen Tresen
 - unter dem „ersten klinischen Blick“ nicht plausibel erscheinende Selbsteinschätzungen sind ggf. durch ein professionelles Assessment zu ergänzen
 - dennoch in Summe insgesamt rd. 25 % „Einsparung“ professioneller Assessments
- In Einzelfällen hat sich das Projekt auch durch eine frühzeitige Identifikation von Notfällen, die dem „ersten klinischen Blick“ verborgen geblieben waren, bereits bewährt!

... to be continued...

Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!